



Pressemitteilung

3. Juli 2018

Plädoyer für eine Ökonomie der Genügsamkeit

Der Bad Herrenalber Akademiepreis 2018 wird an den Wachstumskritiker Prof. Dr. Niko Paech verliehen

Karlsruhe. Der Ökonom und Wachstumskritiker Niko Paech, außerplanmäßiger Professor an der Universität Siegen, erhält den Bad Herrenalber Akademiepreis 2018. Dies gab die Vorsitzende des Freundeskreises der Evangelischen Akademie Baden e.V., Dr. Alexa Maria Kunz M.A. (Karlsruhe), bekannt.

In der Begründung heißt es, Paech habe auf "verschiedenen Veranstaltungen der Evangelischen Akademie wichtige Impulse aus seinem Forschungsgebiet der Postwachstumsökonomie in die Nachhaltigkeitsdiskussion eingebracht" – zuletzt im März 2018 unter dem Titel "Grundlagen einer Ökonomie der Genügsamkeit". Mit seinen Konzepten grenze sich Paech von anderen Nachhaltigkeitsvisionen wie "qualitatives", "nachhaltiges" oder "decarbonisiertes" Wachstum ab. Er wende sich gegen eine in Geld gemessene Wertschöpfung, die damit gerechtfertigt wird, dass deren ökologische "Entkopplung" kraft technischer Innovationen möglich sei. Stattdessen trete Paech für eine Wirtschaft ein, die ohne Wachstum des Bruttoinlandsprodukts über stabile Versorgungsstrukturen verfüge, allerdings auf der Basis eines vergleichsweise reduzierten Konsumniveaus. Sein spezifischer Ansatz, der auf die Verantwortung des Einzelnen und lokaler Gemeinschaften ziele, sei ein "wertvoller Beitrag für die gesamtgesellschaftliche Aufgabe der so genannten 'Großen Transformation'".

Niko Paech wurde am 9. Dezember 1960 in Schüttdorf (Niedersachsen) geboren. Der Volkswirt wurde 1993 an der Universität Osnabrück promoviert, 2005 folgte die Habilitation an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Seit 2005 war er dort Privatdozent in den Bereichen Nachhaltigkeitsforschung, Umweltökonomik, Innovationsforschung, Klimaschutz,

Konsumforschung, Ökologische Ökonomie, von 2008 bis 2016 als Vertreter des Lehrstuhls für Produktion und Umwelt (PUM). Während dieser Zeit initiierte und leitete er auch diverse Forschungsprojekte im Bereich des nachhaltigen Wirtschaftens und Klimaschutz. Seit 2017 lehrt und forscht er an der Universität Siegen im Studiengang "Plurale Ökonomik".

Die öffentliche Preisverleihung an Prof. Dr. Niko Paech findet am 21. Oktober 2018 im Rahmen des Festlichen Akademietags der Evangelischen Akademie in Bad Herrenalb (Dobler Str. 51) statt. Paech wird dann zum Thema "Ökonomie der Genügsamkeit" sprechen.

Stifter des mit 2000 EUR dotierten Bad Herrenalber Akademiepreises ist der Freundeskreis der Evangelischen Akademie Baden e.V. Der Preis wird in diesem Jahr zum 27. Mal verliehen.

Mehr zum Akademiepreis und den Preisträgern unter www.ev-akademie-baden.de/akademiepreis

Ralf Stieber, Karlsruhe, 3. Juli 2018